



Spitzbergen Expeditionsreise

Zwischen Ende Juni und Anfang August ist es Sommer in Spitzbergen. Die Mitternachtssonne hat die Oberhand. Das Eis um die Inseln taut, und das ermöglicht es, weiter nach Osten vorzudringen. In den Gewässern sind immer häufiger Wale zu sehen, und immer mehr schneefreie Gebiete werden für längere Wanderungen zugänglich.

AUF EINEN BLICK

🕒 12 Reisetage

📷 ab CHF 7'980.-

🌐 Spitzbergen

🚢 Quest

🛡️ Schiffkategorie 25 - 80 Gäste

👤 Individualreise

- ★ • Eindrückliche Landschaften
- Tierwelt der Arktis
- Familiäres Expeditionskreuzfahrtschiff



Reisedaten

29.06.2024 - 10.07.2024	Auf Anfrage	CHF 7'980.-
09.07.2024 - 20.07.2024	Auf Anfrage	CHF 7'980.-
19.07.2024 - 30.07.2024	Auf Anfrage	CHF 7'980.-
08.08.2024 - 19.08.2024	Auf Anfrage	CHF 7'980.-
18.08.2024 - 29.08.2024	Auf Anfrage	CHF 7'980.-

Reiseroute





Reiseprogramm

1. Tag: Ankunft in Longyearbyen, Spitzbergen

Individuelle Anreise nach Longyearbyen und einchecken im Hotel, wo Sie die restlichen Reiseteilnehmer treffen werden.

2. Tag: Einschiffung in Longyearbyen

Am Vormittag Tour von Longyearbyen. Am Nachmittag dann Einschiffung auf Ihr Expeditionsschiff und Kabinenbezug. Nach der obligatorischen Sicherheitsinstruktion läuft das Schiff aus durch den Isfjorden. Das Arktisabenteuer beginnt. Vielleicht haben Sie sogar schon am Abend Gelegenheit für einen ersten Landgang, bevor das Schiff entweder Kurs nach Norden oder Süden nimmt - je nach Eissituation.

3. - 11. Tag: Entlang der Küsten von Spitzbergen

Die nächsten Tage entscheidet jeweils der Kapitän zusammen mit dem Expeditionsleiter, wohin die Reise geht. Wo gibt es die besten Tierbeobachtungsmöglichkeiten? Wie weit nördlich lässt das Eis das Schiff passieren? Es gibt viele Faktoren zu berücksichtigen. Je nach Lage werden Sie in folgenden Regionen Landgänge unternehmen:

Nordwestspitzbergen

Die Forschungsstation von Ny-Ålesund befindet sich am Kongsfjorden. Von hier aus starteten Amundsen und Nobile zu ihrer heroischen Nordpolexpedition. Zwei weitere Versuche, den Nordpol zu erreichen, begannen auf der Insel Danskøya. Der schwedische Forscher Andrée versuchte es mit einem Wasserstoffballon. Der amerikanische Journalist Wellman startete mit einem Luftschiff. Von diesen Expeditionen sind an diesem Ort noch interessante Überreste erhalten.

Faszinierende Fjorde

Rund um Spitzbergen gibt es unzählige Fjorde, einige davon werden Sie erkunden. Das Liefdefjorden (übersetzt das Fjord der Liebe) ist von schneebedeckten Bergen flankiert. Da ist auch die Hoffnung, dass man der Gletscherfront des Monaco Gletschers entlang fahren kann. Im Krossfjorden staunen Sie über die Struktur der Front des 14.-Juli-Gletschers und die in den nahen Klippen brütenden Vogelkolonien. Der Raudfjorden beeindruckt durch seine Landschaft, dominiert durch eindrucksvolle Gletscher. Robben tummeln sich gerne in dieser Gegend. An den Klippen herrscht hektische Aktivität von den dort wohnenden Vogelkolonien.

Hinlopenstrasse und Alkefjellet

Sofern die Eisverhältnisse es erlauben werden Sie durch die Hinlopenstrasse fahren. Bei Alkefjellet, einer imposanten Basaltklippe, die von gut 200'000 Lummern bevölkert werden. Sofern es die Wetterbedingungen erlauben werden Sie auch die Palanderbucht auf Nordaustlandet besuchen.

Ostspitzbergen

Die Insel Nordaustlandet ist mit einer gewaltigen Eisschicht überdeckt und fasziniert sowohl Naturforscher wie auch Historiker. Gewaltige Gletscherfronten mit Hunderten von Wasserfällen begeistern die Besucher. Barentsøya and Edgeøya bieten wunderschöne, weite Tundralandschaften, wo Polarfüchse, Rentiere aber auch Walrosse zu finden sind.

Südwestspitzbergen

Der majestätische Hornsund besteht aus verschiedenen Fjorden entlang der Westküste von Spitzbergen. Gewaltige Gletscher kalbern, das blau schimmernde Eis treibt träge vor der Gletscherfront. An einem klaren Tag können Sie den mit 1'431 Metern höchsten Punkt der Insel sehen, Hornsundtind. Hier ist auch ein beliebtes Jagdrevier für Eisbären. Die Hoffnung ist natürlich, dass Sie den einen oder anderen entdecken können.

12. Tag: Ausschiffung in Longyearbyen, Spitzbergen

Nach dem Frühstück Ausschiffung und individuelle Weiterreise.

Im Preis inbegriffen

- 1 Übernachtung in Longyearbyen
- Ausflug Longyearbyen am Tag 2, inkl. Mittagessen
- Schiffsreise in der gebuchten Kabinenkategorie, inkl. Vollpension an Bord
- Geführte Landausflüge (inkl. Zodiacfahrten)
- Vorträge durch Experten
- Kaffee und Tee an Bord
- Hafen- und Landungsgebühren

Im Preis nicht inbegriffen

- An- und Rückreise nach/von Longyearbyen
- Getränke
- Versicherungen
- Trinkgelder
- Evtl. Treibstoffzuschläge

Preise pro Person

- Dreibettkabine ab CHF 7'980.-
 - Zweibettkabine ab CHF 9'690.-
 - Zweibettkabine Plus ab CHF 10'260.-
 - Doppelbettkabine ab CHF 10'260.-
 - Doppelbettkabine Superior ab CHF 11'110.-
 - Eignerkabine ab CHF 12'060.-
 - Doppelkabine zur Alleinnutzung ab CHF 15'670.-
- Die Preise sind Richtpreise und können variieren.

Hinweise

Einzelreisende können ohne Aufpreis eine Kabine mit einem Reisenden des gleichen Geschlechts teilen.

Gerne sind wir Ihnen bei der Organisation Ihrer An- & Abreise sowie allfälligen Verlängerungsprogrammen behilflich.

Aufgrund von Wetter- und Eisverhältnissen sind Routenänderungen jederzeit vorbehalten.

Die Expedition wird von der Reederei Co²-kompensiert.

